

Clearing (Festnetz)

Spezifikation

Abläufe bei Belegter Leitung

Version: 1.1

Stand: 01.12.2021

Status: Freigabe durch die Arbeitsgruppe Prozesse beim Arbeitskreis
Schnittstellen und Prozesse zum 01. Dezember 2021

Editoren:

Manuela Garbe, Vodafone Deutschland GmbH

Norman Seyfarth, M-net Telekommunikations GmbH

Sarah Knapp, 1&1 Telecom GmbH

Inhaltsverzeichnis

1	Über dieses Dokument	3
1.1	Aktuelle Problemdarstellung am Markt	3
1.2	Ziel des Prozesses	3
1.3	Geltungsbereich.....	4
1.4	Begriffsbestimmungen	4
1.5	Rahmenbedingungen	4
1.6	Änderungshistorie.....	4
1.7	Versionsänderungen.....	5
2	Prozess belegte Leitung	6
2.1	Gesamtablauf	6
2.2	Clearingszenario Belegte Leitung (AH4Clearing)	12
2.3	Prüfbaum	15
2.3.1	Auszugsnachweis	21
2.3.2	Templates	23
2.4.	Clearingszenario Verbraucheranfrage zu Belegte Leitung	25
3	Anlagen	35

1 Über dieses Dokument

1.1 Aktuelle Problemdarstellung am Markt

Das Telekommunikationsgesetz¹ verpflichtet Anbieter, Anschlüsse gegenüber seinem Leistungserbringer zu kündigen, wenn er Kenntnis über den Umzug oder Auszug seines Kunden erlangt. Diese Regelung trägt dazu bei, begrenzt zur Verfügung stehende, technische Ressourcen „Anschlüsse“ verfügbar zu machen, die ein Verbraucher, beispielsweise ein Nachmieter einer Wohnung, bei seinem Anbieter beauftragt.

Bei Neubereitstellungen, im Rahmen von Mieterwechsel und Umzügen kommt es dabei immer wieder zu Herausforderungen, da der bisherige Anbieter (EKP_{alt}) den Anschluss zum Zeitpunkt der Nachfrage durch EKP_{neu} noch nicht bei seinem ANE/NGAB gekündigt hat.

Dies kann folgende Ursachen haben:

- Der Kunde hat keinen Auszug/Umzug beauftragt.
- Der EKP_{alt} hat den Anschluss nicht oder zu spät gekündigt.
- Die Anschlusskündigung ist beim ANE/NGAB nicht erfolgreich ausgeführt

Die bislang fehlenden erforderlichen Abstimmungsprozesse im Markt sorgten in der Vergangenheit zu einem erhöhten Beschwerdeaufkommen bei den Unternehmen, was wiederum einen Anstieg der Verbraucherbeschwerden bei der Bundesnetzagentur zur Folge hatte.

Die Mitglieder der AG Prozesse im Arbeitskreis Schnittstellen und Prozesse haben daher in enger Abstimmung mit der Bundesnetzagentur das Erfordernis zur Schaffung einheitlichen Prozessabläufe zwischen den beteiligten Unternehmen festgestellt und tragen dem mit dieser Spezifikation Rechnung.

1.2 Ziel des Prozesses

Die Spezifikation beschreibt Abläufe zur Freigabe einer belegten Leitung oder eines Anschlusses im Festnetzbereich. Die spezifizierten Abläufe in ihren unterschiedlichen Ausprägungen gelten grundsätzlich für alle Marktteilnehmer.

Mit dieser einheitlichen Prozessdarstellung am Markt soll zukünftig sichergestellt werden, dass Anschlüsse/Leitungen von Kunden, die im Rahmen eines Umzugs/Auszugs nicht mehr benötigt werden, fristgerecht zum Zeitpunkt des Auszugs gekündigt sind. Damit soll einerseits die erneute Bereitstellung an diesem Anschluss für bspw. Nachmieter unverzüglich ermöglicht werden. Auf der anderen Seite dient die erfolgreiche Bereitstellung der Leitung für den Kunden zur Vermeidung von Verbraucherbeschwerden bei der Bundesnetzagentur.

¹ § 60 TKG (http://www.gesetze-im-internet.de/tkg_2021/_60.html)

1.3 Geltungsbereich

Der Prozess „belegte Leitung“ ist immer dann anzuwenden, wenn es bei der Bereitstellung eines Anschlusses zu einer wiederholten Ablehnung kommt, die eine Rückschluss auf einen belegten Anschluss durch einen anderen Anbieter zulässt.

Als Beispiel wäre hierbei die Abbruchmeldung (ABBM) in Kombination mit dem Meldecode 1310/1312 zu nennen, die auf der WITA oder S/PRI zur Anwendung kommen.

Die Ablehnungsmeldung erfolgt über die Beauftragungsschnittstelle WITA oder S/PRI.

Derzeit wird der beschriebene Ablauf vor allem in Zusammenhang der WITA genutzt, wobei es idealerweise auch für die S/PRI Schnittstelle Anwendung findet. Allerdings können auch andere Mechanismen zur Identifikation der Leitung/Anschluss verwendet werden, wie bspw. die HomeID.

Ebenso finden die Abläufe ihre Anwendung, wenn im Rahmen einer Kundenbeschwerde beim Anbieter oder Bundesnetzagentur die Verzögerung bei der Bereitstellung als Ursache die „belegte Leitung“ identifiziert wird.

1.4 Begriffsbestimmungen

Für alle Dokumente und Spezifikationen im Arbeitskreis Schnittstellen & Prozesse wird ein zentrales Abkürzungsverzeichnis verwendet, welches unter folgenden Link zu finden ist:

<https://ak-spri.de/arbeitskreis-und-arbeitsgruppen/glossar>

1.5 Rahmenbedingungen

Die Anwendung dieser Spezifikation kann unter den Voraussetzungen erfolgen:

1. Es existiert eine Vereinbarung

Vereinbarung „**Einverständniserklärung: [Umzug/Belegte Line] Vereinbarung für die Optimierung des Prozesses „Vormieterdaten für die Bestandsleitung“**“

WITA-Vereinbarung mit Telekom und/oder S/PRI-Vereinbarung mit NGAB

1.6 Änderungshistorie

Version	Pkt	Erstellt Datum: Unterschrift:	von:	Anmerkungen
1.0		André Rochlitzer-Marquier, 1&1 Angelina Billaudelle, 1&1		Neuerstellung

Spezifikation Clearing (Festnetz) Version 1.1
Abläufe bei Belegte Leitung

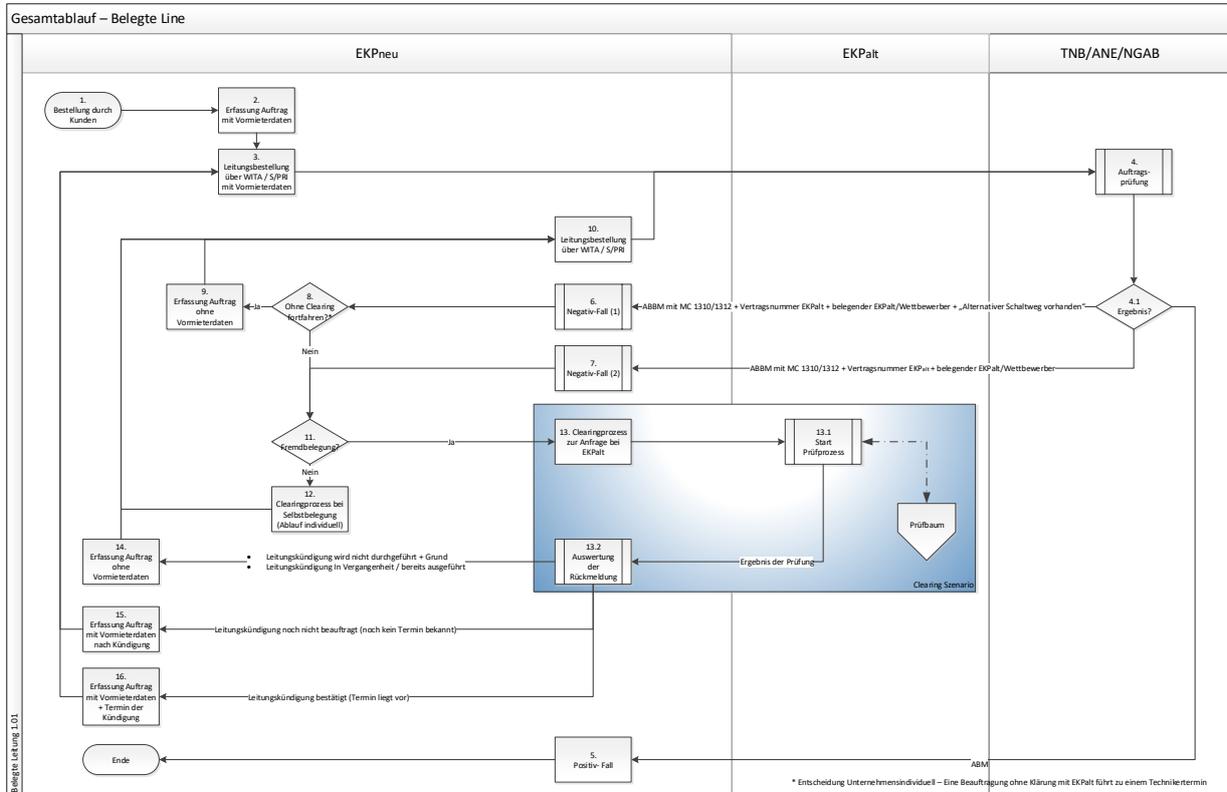
Version	Pkt	Erstellt Datum: Unterschrift:	von:	Anmerkungen
		Manuela Garbe, Vodafone Kabel Deutschland Norman Seyfarth, M-net		
1.1		Manuela Garbe, Vodafone Deutschland GmbH		Aktualisierung Referenzdokumente

1.7 Versionsänderungen

Änderungen zwischen freigegebenen Versionen sind durch farbliche Markierung des geänderten Textes bzw. der geänderten Abbildung ersichtlich. Die Markierungen beziehen sich jeweils auf die vorhergehende Version.

2 Prozess belegte Leitung

2.1 Gesamtablauf



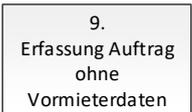
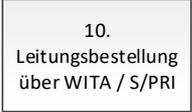
Der in diesem Dokument beschriebene Prozess basiert auf dem im Markt abgestimmten Ablauf zu belegte Leitung.

Der Prozess beginnt mit der Ablehnung einer Leitungsbestellung durch den ANE/NGAB und endet mit der erfolgreichen Bereitstellung der Leitung oder der Ablehnung der Leitungsbereitstellung an den Endkunden.

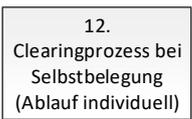
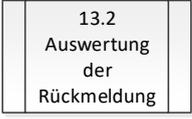
Prozessbeschreibung:

	Prozessschritt	Anfrage	Beschreibung
EKP _{neu}	1. Bestellung durch Kunden	↓ EKP _{neu}	Der Kunde bestellt bei einem neuen Anbieter (EKP _{neu}) einen DSL Vertrag.
	2. Erfassung Auftrag mit Vermieterdaten		Der neue Kundenauftrag wird mit Vermieterdaten erfasst. Diese Daten sind eine Voraussetzung für den Prozessstart.
	3. Leitungsbestellung über WITA / S/PRI mit Vermieterdaten		Anschließend erfolgt die Leitungsbestellung über die WITA / S/PRI mit den Vermieterdaten bei TNB/ANE/NGAB.
TNB/ANE/NGAB	4. Auftragsprüfung	EKP _{neu} ↓ TNB/ANE/NGAB	Der TNB/ANE/NGAB prüft den Auftrag vom EKP _{neu} .
	4.1 Ergebnis?		Das Ergebnis der Auftragsprüfung ergibt folgende Optionen: Positiv (5.): Bei der Auftragsprüfung durch ANE/NGAB wird eine freie Leitung ermittelt und bestätigt. Negativ (1) (6.): Bei der Auftragsprüfung durch ANE/NGAB kann keine freie Leitung bis zur Wohnung, jedoch bis zum APL ermittelt werden. Negativ (2) (7.): Bei der Auftragsprüfung durch ANE/NGAB kann keine freie Leitung ermittelt werden.
EKP _{neu}	5. Positiv- Fall	TNB/ANE/NGAB ↓ EKP _{neu}	In der Auftragsbestätigungsmeldung (ABM) wird der verbindliche Liefertermin (VLT) durch ANE/NGAB mitgeteilt. Der Prozess ist hiermit beendet.

Spezifikation Clearing (Festnetz) Version 1.1
 Abläufe bei Belegte Leitung

EKP _{neu}		TNB/ANE/ NGAB ↓ EKP _{neu}	<p>Aufgrund der Angabe von Vormieterdaten kann zwar eine Leitung zugeordnet werden, jedoch ist diese belegt (Eigen- oder Fremdbelegung). Die negative Rückmeldung wird intern überprüft.</p> <p>In der Ablehnungsmeldung ABBM mit MC 1310/1312 werden die Informationen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vertragsnummer EKP_{alt} - belegender EKP_{alt}/Wettbewerber - Alternativer Schaltweg vorhanden mitgeteilt.
		TNB/ANE/ NGAB ↓ EKP _{neu}	<p>Aufgrund der Angabe von Vormieterdaten kann zwar eine Leitung zugeordnet werden, jedoch ist diese belegt (Eigen- oder Fremdbelegung). Die negative Rückmeldung wird intern überprüft.</p> <p>In der Ablehnungsmeldung ABBM mit MC 1310/1312 werden die Informationen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vertragsnummer EKP_{alt} - belegender EKP_{alt}/Wettbewerber mitgeteilt.
			<p>Falls ein alternativer Schaltweg vorhanden ist, muss kein Clearing im Nachgang erfolgen, um eine erneute Leitungsbestellung durchzuführen. Es gibt folgende Optionen fortzufahren:</p> <p>Positiv (9.): Die Leitungsbestellung erfolgt ohne Clearing.</p> <p>Negativ (11.): Die Leitungsbestellung erfolgt mit Clearing.</p> <p><small>* Entscheidung Unternehmensindividuell – Eine Beauftragung ohne Klärung mit EKP_{alt} führt zu einem Technikertermin</small></p>
			<p>Der neue Auftrag wird ohne Vormieterdaten erfasst.</p>
		EKP _{neu} ↓ TNB/ANE/ NGAB	<p>Anschließend erfolgt die erneute Leitungsbestellung über die WITA / S/PRI Schnittstelle bei TNB/ANE/NGAB.</p>

Spezifikation Clearing (Festnetz) Version 1.1
 Abläufe bei Belegte Leitung

EKP _{neu}			<p>Vor der erneuten Leitungsbestellung soll ein Clearing durchgeführt werden. Es wird zunächst geprüft, durch wen die Leitung belegt wird. Das Ergebnis der Prüfung des belegenden EKP ergibt folgende Optionen:</p> <p>Positiv (13.): Die Leitung wird durch einen Fremd-EKP belegt (<u>Fremdbelegung</u>).</p> <p>Negativ (12.): Die Leitung wird durch das eigene Unternehmen belegt (<u>Selbstbelegung</u>).</p>
			<p>Der Ablauf der Prüfschritte bei Selbstbelegung ist im Markt nicht abgestimmt und ist individuell zu klären. Nach dem erfolgreichen Clearing kann eine erneute Leitungsbestellung über die WITA / S/PRI Schnittstelle durchgeführt werden (10.).</p>
		<p>EKP_{neu}</p> <p>↓</p> <p>EKP_{alt}</p>	<p>Es wird ein Clearingprozess mit dem EKP_{alt} gestartet. Siehe dazu Kapitel 2.2 Clearingszenario Belegte Leitung.</p>
EKP _{alt}			<p>Der EKP_{alt} startet intern den Prüfprozess. Siehe hierzu Kapitel 2.3 Prüfbaum.</p>
EKP _{neu}		<p>EKP_{alt}</p> <p>↓</p> <p>EKP_{neu}</p>	<p>Das Ergebnis des Prüfprozesses wird zurück an den EKP_{neu} übermittelt (Für Textbausteine siehe Kapitel 2.3.2 Templates). Diese Rückmeldung wird zunächst ausgewertet und kann folgende Optionen enthalten (14., 15., oder 16.).</p>

Spezifikation Clearing (Festnetz) Version 1.1
 Abläufe bei Belegte Leitung

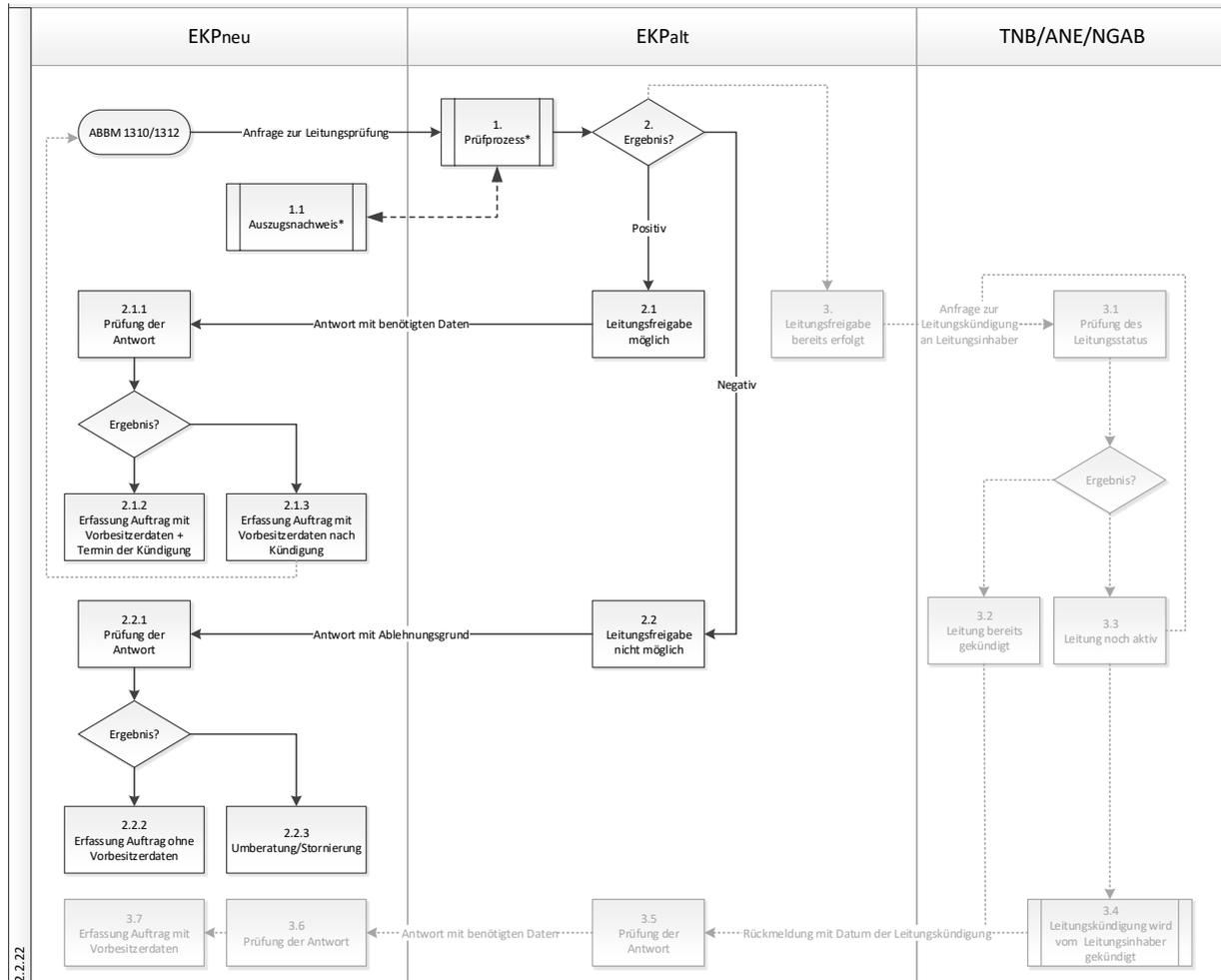
EKP _{neu}	14. Erfassung Auftrag ohne Vermieterdaten	<p>(1) Leitungskündigung wird nicht durchgeführt.</p> <p>a) Es liegt kein Kündigungs- oder Umzugsauftrag des Kunden oder keine Mitteilung des Kunden über den tatsächlichen Auszugszeitpunkt vor.</p> <p>b) Es liegt kein Kündigungs- oder Umzugswunsch des Kunden oder keine Mitteilung des Kunden über den tatsächlichen Auszugszeitpunkt vor.</p> <p>Der Auftrag wird ohne Vermieterdaten eingestellt. Weiter mit Punkt 10.</p> <p>(2) Leitungskündigung in Vergangenheit/bereits ausgeführt.</p> <p>a) Vorlauffrist unterschritten – Termin Kündigung und Termin Bereitstellung können nicht mehr gemapped werden</p> <p>b) Kündigung bereits durch ANE/NGAB ausgeführt – Anschluss nicht mehr aktiv</p> <p>Der Auftrag wird ohne Vermieterdaten eingestellt. Weiter mit Punkt 10.</p>
	15. Erfassung Auftrag mit Vermieterdaten nach Kündigung	<p>Leitungskündigung noch nicht beauftragt (noch kein Termin bekannt)</p> <p>a) Es liegt ein Kündigungs- oder Umzugsauftrag des Kunden oder eine Mitteilung des Kunden über den tatsächlichen Auszugszeitpunkt vor.</p> <p>Der Auftrag wird mit Vermieterdaten nach der Kündigung oder nach dem tatsächlichen Auszugszeitpunkt eingestellt. Weiter mit Punkt 3.</p>

Spezifikation Clearing (Festnetz) Version 1.1
 Abläufe bei Belegte Leitung

EKP _{neu}	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 0 auto;"> 16. Erfassung Auftrag mit Vermieterdaten + Termin der Kündigung </div>	<p>Leitungskündigung bestätigt (Termin liegt vor)</p> <p>a) Der Kündigungstermin des Endkundenauftrags ist bereits bestätigt.</p> <p>Der Kündigungstermin der Leitung ist mit ausreichender Vorlaufzeit bestätigt.</p> <p>Der Auftrag wird mit Vermieterdaten und dem Termin der Kündigung oder nach dem tatsächlichen Auszugszeitpunkt eingestellt. Weiter mit Punkt 3.</p>
--------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Zu 15.-16. Die Leitungsbestellung über WITA/S/PRI wird erneut ausgelöst. Die Auftragsprüfung durch ANE/NGAB wird durchgeführt. Der Prozess startet dann erneut bei Punkt 3. In der Auftragsprüfung sollte nun ein positives Ergebnis (Punkt 5.) zurückgemeldet werden. In der Auftragsbestätigungsmeldung (ABM) wird der verbindliche Liefertermin (VLT) durch ANE/NGAB mitgeteilt (Positiv-Fall).

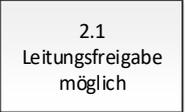
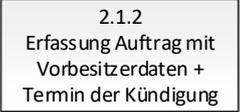
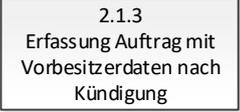
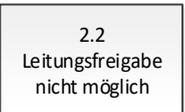
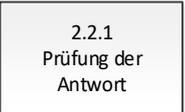
2.2 Clearingszenario Belegte Leitung (AH4Clearing)



Prozessbeschreibung:

	Prozessschritt	Aktivität	Beschreibung
EKP _{neu}	ABBM 1310/1312	↓ EKP _{neu}	Zu Beginn erhält der EKP _{neu} eine ABBM mit Meldungscode 1310+1312 und dem Hinweis des belegenden EKP _{alt} inklusive der WITA/S/PRI-Vertragsnummer.
EKP _{alt}	1. Prüfprozess*	EKP _{neu} ↓ EKP _{alt}	Der EKP _{neu} versendet eine Clearing-Anfrage an EKP _{alt} mit der Bitte um Prüfung. Der EKP _{alt} prüft Clearing-Anfrage (siehe Kapitel 2.3 Prüfbaum).

Spezifikation Clearing (Festnetz) Version 1.1
 Abläufe bei Belegte Leitung

EKP _{neu}		EKP _{alt} ↓ EKP _{neu}	Im Prüfprozess kann es zu Unklarheiten bzgl. der Leitungskündigung kommen, worauf der EKP _{alt} einen Auszugsnachweis beim EKP _{neu} anfordern kann (siehe Kapitel 2.3.1 Auszugsnachweis)
EKP _{alt}			Das Ergebnis des Prüfprozesses bei EKP _{alt} ergibt folgende Optionen: Positiv (2.1): Die Leitungsfreigabe ist möglich. Negativ (2.2): Die Leitungsfreigabe ist nicht möglich.
		EKP _{alt} ↓ EKP _{neu}	Die Leitungsfreigabe ist möglich. Der EKP _{alt} übermittelt den Kündigungstermin an EKP _{neu} .
EKP _{neu}			Der EKP _{neu} prüft die Rückmeldung und hält ggfs. Rücksprache mit dem Kunden.
			Das Ergebnis der Prüfung weist folgende Optionen auf (siehe 2.1.2 und 2.1.3):
			Der EKP _{neu} bestellt die Leitung mit Angabe von Vermieterdaten zum mitgeteilten Termin.
			Der EKP _{neu} bestellt die Leitung mit Angabe von Vermieterdaten erst nach dem mitgeteilten Termin.
EKP _{alt}		EKP _{alt} ↓ EKP _{neu}	Die Leitungsfreigabe ist nicht möglich. Der EKP _{alt} übermittelt die Absage an EKP _{neu} .
EKP _{neu}			Der EKP _{neu} prüft die Rückmeldung, hält Rücksprache mit dem Kunden, ergreift weitere interne Maßnahmen (Prüfung auf VMD & Lage TAE).
EKP _{neu}			Das Ergebnis der Prüfung weist folgende Optionen auf(siehe 2.2.2 und 2.2.3):

Spezifikation Clearing (Festnetz) Version 1.1
 Abläufe bei Belegte Leitung

	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 5px auto;">2.2.2 Erfassung Auftrag ohne Vorbesitzerdaten</div>		Der EKP _{neu} bestellt eine Leitung ohne Angabe von Vormieterdaten.
	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 5px auto;">2.2.3 Umberatung/Stornierung</div>		Der EKP _{neu} führt eine Umberatung durch, Kunde wechselt ggf. auf ein anderes Produkt oder es erfolgt die Stornierung des Auftrages.
EKP _{alt}	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 5px auto;">3. Leitungsfreigabe bereits erfolgt</div>		Falls der EKP _{neu} auch beim dritten Versuch wieder Mals eine ABBM 1310/1312 erhält, tritt folgender Prozess in Kraft. EKP _{neu} bekommt erneut ABBM 1310/1312 (3x), obwohl laut EKP _{alt} die Leitungsfreigabe erfolgt ist. Anfrage an Leitungsinhaber.
TNB/ANE/NGAB	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 5px auto;">3.1 Prüfung des Leitungsstatus</div> <div style="text-align: center; margin: 10px 0;">  <p>Ergebnis?</p> </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 5px auto;">3.2 Leitung bereits gekündigt</div>		Prüfung durch Leitungsinhaber. Falls die Leitung bereits gekündigt ist, erfolgt eine Rückmeldung an den EKP _{alt} .
	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 5px auto;">3.3 Leitung noch aktiv</div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 5px auto;">3.4 Leitungskündigung wird vom Leitungsinhaber gekündigt</div>	TNB/ANE/N GAB ↓ EKP _{alt}	Falls die Leitung noch aktiv ist, wird eine Kündigung eingestellt. Sollte trotz der Kündigung durch den TNB, die Leitung aktiv sein. erfolgt eine Anfrage an den ANE/NGAB. Rückmeldung an EKP _{alt} .
EKP _{alt}	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 5px auto;">3.5 Prüfung der Antwort</div>		EKP _{alt} prüft die Antwort und meldet dem EKP _{neu} das Datum der Leitungskündigung.
EKP _{neu}	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 5px auto;">3.6 Prüfung der Antwort</div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 5px auto;">3.7 Erfassung Auftrag mit Vorbesitzerdaten</div>		EKP _{neu} prüft die Antwort und stellt einen neuen Auftrag mit Vorbesitzerdaten ein.

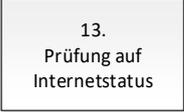
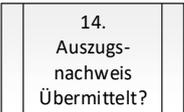
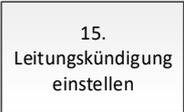
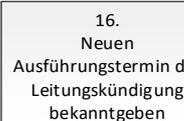
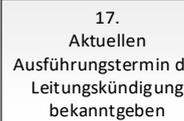
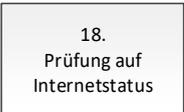
Prozessbeschreibung:

	Prozessschritt	Beschreibung
EKP _{alt}	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content;"> 1. Kundensuche mit WITA Vertragsnummer oder S/PRI Line ID </div>	Der EKP _{alt} prüft die zugesendete WITA Vertragsnummer/ S/PRI Line ID vom EKP _{neu} .
	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; text-align: center;"> 1.1 Kundensuche erfolgreich? </div>	<p>Das Ergebnis der Kundensuche ergibt folgende Optionen:</p> <p>Negativ (2.): Es gibt keine Übereinstimmung in der Kundensuche</p> <p>Positiv (3.): Es gibt eine Übereinstimmung in der Kundensuche</p>
	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content;"> 2. Leitungskündigung wird nicht durchgeführt + Grund </div>	Die Leitungsfreigabe ist somit nicht möglich. Der Prüfbaum ist hiermit beendet.
	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content;"> 3. Prüfung auf vorhandenen Kündigungs-/ oder Umzugsauftrag </div>	Der EKP _{alt} kann nun den aktuellen Vertragsstatus seines Kunden prüfen, ob ein Kündigungs- oder Umzugsauftrag vorhanden ist.
	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; text-align: center;"> 3.1 Auftrag vorhanden? </div>	<p>Das Ergebnis der Prüfung auf den Vertragsstatus ergibt folgende Optionen:</p> <p>Positiv (4.): Auftrag vorhanden: Es ist beim EKP_{alt} bereits ein Kündigungs- oder Umzugsauftrag vorhanden.</p> <p>Negativ (18.): Kein Auftrag vorhanden. Es gibt keinen Kündigungs- oder Umzugsauftrag beim EKP_{alt}.</p>
	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; text-align: center;"> 4. Auftrag < 14Tage? </div>	<p>Wenn ein Auftrag vorhanden ist, wird als nächstes geprüft, ob dieser Auftrag in weniger als 14 Tagen realisiert wird. Das Ergebnis der Prüfung auf den Zeitpunkt des Auftrages ergibt folgende Optionen:</p> <p>Positiv (5.): Der Auftrag wird in weniger als 14 Tagen realisiert, somit kann die Leitungsfreigabe zum Kündigungs- oder Umzugstermin erfolgen.</p> <p>Negativ (6.): Der Auftrag wird in mehr als 14 Tagen realisiert.</p>
	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content;"> 5. Aktuellen Ausführungstermin der Leitungskündigung bekanntgeben </div>	Der aktuelle Leitungskündigungstermin wird bekanntgegeben. Der Prüfbaum ist hiermit beendet.

Spezifikation Clearing (Festnetz) Version 1.1
 Abläufe bei Belegte Leitung

	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"> 6. Kunde kontaktieren (max. 5AT) </div>	<p>Daraufhin versucht der EKP_{alt} innerhalb von 5 Arbeitstagen den Kunden auf allen Kontaktwegen zu erreichen, um eine frühere Leitungsfreigabe zu besprechen.</p>
EKP _{alt}	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"> 6.1 Kunde erreicht? </div>	<p>Ob der Kunde erreicht werden konnte, ergibt im Nachgang folgende Optionen:</p> <p>Positiv (7.): Der Kunde wird innerhalb der abgestimmten Frist erreicht.</p> <p>Negativ (11.): Der Kunde wird nicht innerhalb der abgestimmten Frist erreicht.</p>
	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"> 7. Vorzeitige Kündigung möglich? </div>	<p>Der EKP_{alt} klärt, ob ein vorzeitiger Kündigungs- oder Umzugsauftrag möglich ist. Hierbei ergeben sich folgende Optionen:</p> <p>Positiv (9.): Die Leitungsfreigabe kann vorgezogen werden.</p> <p>Negativ A (5.): Der Kunde möchte keine vorzeitige Kündigung.</p> <p>Negativ B (8.): Die Kündigung ist bereits durchgeführt.</p>
	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"> 8. Bekanntgabe, dass Leitungskündigung In Vergangenheit / bereits ausgeführt </div>	<p>Es erfolgt eine Rückmeldung an den EKP_{neu}, dass die Leitungskündigung bereits in der Vergangenheit liegt bzw. bereits durchgeführt wurde. Der Prüfbaum ist hiermit beendet.</p>
	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"> 9. Leitungskündigung einstellen </div>	<p>Die Leitungskündigung wird eingestellt.</p>
	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"> 10. Neuen Ausführungstermin der Leitungskündigung bekanntgeben </div>	<p>Der neue Leitungskündigungstermin wird bekanntgegeben. Der Prüfbaum ist hiermit beendet.</p>
	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"> 11. Auftrag < 6 Wochen? </div>	<p>Der EKP_{alt} prüft, ob der Kündigungs- oder Umzugsauftrag kleiner als 6 Wochen ist. Das Ergebnis der Prüfung auf den Zeitpunkt des Auftrages ergibt folgende Optionen:</p> <p>Positiv (12.): Der Auftrag wird in weniger als 6 Wochen realisiert.</p> <p>Negativ (13.): Der Auftrag wird in mehr als 6 Wochen realisiert.</p>
	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"> 12. Aktuellen Ausführungstermin der Leitungskündigung bekanntgeben </div>	<p>Der aktuelle Termin des Kündigungs- oder Umzugsauftrags bleibt bestehen und wird bekanntgegeben, auch wenn noch kein Kündigungstermin der Leitung über die Schnittstelle mitgeteilt wurde. Der Prüfbaum ist hiermit beendet.</p>

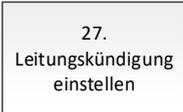
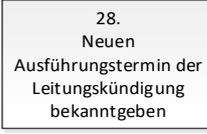
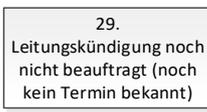
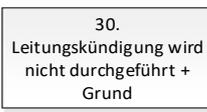
Spezifikation Clearing (Festnetz) Version 1.1
 Abläufe bei Belegte Leitung

		<p>Daraufhin erfolgt die Prüfung auf den Internetstatus.</p>
		<p>Das Ergebnis der Prüfung auf den Internetstatus ergibt folgende Optionen: Positiv (12.): Der Kunde ist weiterhin online. Negativ (14.): Der Kunde ist bereits offline.</p>
<p>EKP_{alt}</p>		<p>Der EKP_{alt} übermittelt dem EKP_{neu}, dass die Leitungsfreigabe derzeit nicht möglich ist. Hier besteht für den EKP_{neu} die Möglichkeit einen Auszugsnachweis an den EKP_{alt} zu zusenden (siehe Kapitel 2.3.1 Auszugsnachweis). Das Ergebnis der Prüfung des Auszugsnachweises beim EKP_{alt} ergibt folgende Optionen: Positiv (15.): Es liegt ein Auszugsnachweis vor. Negativ (17.): Es liegt kein Auszugsnachweis vor.</p>
		<p>Die Leitungskündigung wird eingestellt.</p>
		<p>Der neue Leitungskündigungstermin wird bekanntgegeben. Der Prüfbaum ist hiermit beendet.</p>
		<p>Der aktuelle Termin des Kündigungs- oder Umzugsauftrags bleibt bestehen und wird bekanntgegeben, auch wenn noch kein Kündigungstermin der Leitung über die Schnittstelle mitgeteilt wurde. Der Prüfbaum ist hiermit beendet.</p>
		<p>Der EKP_{alt} prüft nachfolgend auf den Internetstatus des Kunden.</p>
		<p>Das Ergebnis der Prüfung auf den Internetstatus ergibt folgende Optionen: Positiv (26.): Der Kunde ist weiterhin online. Negativ (19.): Der Kunde ist bereits seit 4 Wochen offline.</p>
		<p>Der EKP_{alt} prüft, ob der Kunde bereits einen Umzugs- bzw. Kündigungswunsch geäußert hat. Die Prüfung auf den Umzugs- bzw. Kündigungswunsch ergibt folgende Optionen: Positiv (20.): Der Kunde hat bereits den Wunsch geäußert, dass er umziehen bzw. kündigen möchte.</p>

Spezifikation Clearing (Festnetz) Version 1.1
 Abläufe bei Belegte Leitung

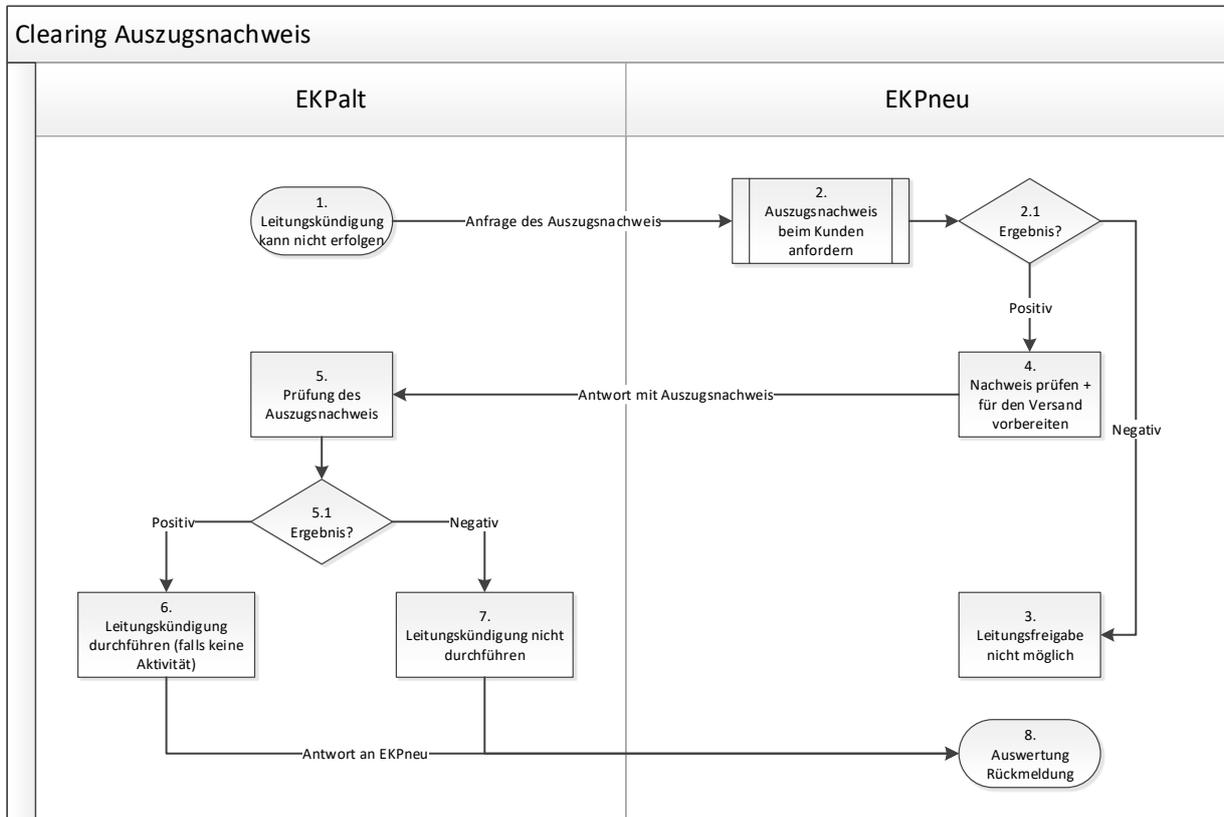
		Negativ (24.): Der Kunde hat sich noch nie zu dem Thema Umzug oder Kündigung geäußert.
	20. Kunde kontaktieren (max. 5AT)	Daraufhin versucht der EKP _{alt} innerhalb von 5 Arbeitstagen den Kunden auf allen Kontaktwegen zu erreichen, um eine frühere Leitungsfreigabe zu besprechen.
	20.1 Kunde erreicht?	Ob der Kunde erreicht werden konnte, ergibt im Nachgang folgende Optionen: Positiv (21.): Der Kunde wird innerhalb der abgestimmten Frist erreicht. Negativ (24.): Der Kunde wird nicht innerhalb der abgestimmten Frist erreicht.
EKP _{alt}	21. Leitungskündigung einstellen	Die Leitungskündigung wird eingestellt.
	22. Neuen Ausführungstermin der Leitungskündigung bekanntgeben	Der neue Leitungskündigungstermin wird bekanntgegeben. Der Prüfbaum ist hiermit beendet.
	23. Leitungskündigung noch nicht beauftragt (noch kein Termin bekannt)	Die Leitungskündigung liegt noch in Zukunft und wurde noch nicht an die Schnittstelle weitergegeben. Der Vertragskündigungstermin wird an den EKP _{neu} übermittelt. Der Prüfbaum ist hiermit beendet.
	24. Auszugsnachweis Übermittelt?	Der EKP _{alt} übermittelt dem EKP _{neu} , dass die Leitungsfreigabe derzeit nicht möglich ist. Hier besteht für den EKP _{neu} die Möglichkeit einen Auszugsnachweis an den EKP _{alt} zu zusenden (siehe Kapitel 2.3.1 Auszugsnachweis). Das Ergebnis der Prüfung des Auszugsnachweises beim EKP _{alt} ergibt folgende Optionen: Positiv (21.): Es liegt ein Auszugsnachweis vor. Negativ (25.): Es liegt kein Auszugsnachweis vor.
	25. Leitungskündigung wird nicht durchgeführt + Grund	Die Leitungsfreigabe ist somit nicht möglich. Der Prüfbaum ist hiermit beendet.
	26. Kunde kontaktieren (max. 5AT)	Daraufhin versucht der EKP _{alt} innerhalb von 5 Arbeitstagen den Kunden auf allen Kontaktwegen zu erreichen, um eine frühere Leitungsfreigabe zu besprechen.

Spezifikation Clearing (Festnetz) Version 1.1
 Abläufe bei Belegte Leitung

	 <p>26.1 Kunde erreicht?</p>	<p>Ob der Kunde erreicht werden konnte, ergibt im Nachgang folgende Optionen:</p> <p>Positiv (27.): Der Kunde wird innerhalb der abgestimmten Frist erreicht.</p> <p>Negativ (30.): Der Kunde wird nicht innerhalb der abgestimmten Frist erreicht.</p>
	 <p>27. Leitungskündigung einstellen</p>	<p>Die Leitungskündigung wird eingestellt.</p>
EKP _{alt}	 <p>28. Neuen Ausführungstermin der Leitungskündigung bekanntgeben</p>	<p>Der neue Leitungskündigungstermin wird bekanntgegeben. Der Prüfbaum ist hiermit beendet.</p>
	 <p>29. Leitungskündigung noch nicht beauftragt (noch kein Termin bekannt)</p>	<p>Die Leitungskündigung liegt noch in Zukunft und wurde noch nicht an die Schnittstelle weitergegeben. Der Vertragskündigungstermin wird an den EKP_{neu} übermittelt. Der Prüfbaum ist hiermit beendet.</p>
	 <p>30. Leitungskündigung wird nicht durchgeführt + Grund</p>	<p>Die Leitungsfreigabe ist somit nicht möglich. Der Prüfbaum ist hiermit beendet.</p>

2.3.1 Auszugsnachweis

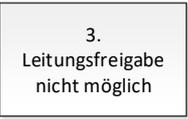
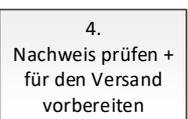
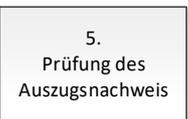
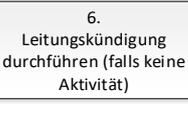
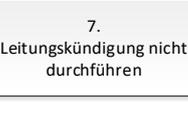
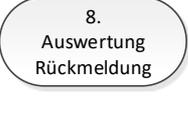
Die Voraussetzung für die Freigabe der Leitung, ohne die aktive Mitwirkung des Kunden beim EKP_{alt}, ist der unterzeichnete Auszugsnachweis vom Vermieter des Kunden beim EKP_{neu}. Ein Beispielformular ist unter der Adresse xxx veröffentlicht.



Prozessbeschreibung:

	Prozessschritt	Anfrage	Beschreibung
EKP _{alt}	1. Leitungskündigung kann nicht erfolgen	EKP _{alt} ↓ EKP _{neu}	Der EKP _{alt} stellt fest, dass die Leitungskündigung aufgrund verschiedener Faktoren (siehe Kapitel 2.3 Prüfbaum) nicht möglich ist und übermittelt die Nachricht an den EKP _{neu} .
EKP _{neu}	2. Auszugsnachweis beim Kunden anfordern		Der EKP _{neu} hat daraufhin die Möglichkeit auf seinen Kunden zu zugehen und einen Auszugsnachweis anzufordern. Der Kunde des EKP _{neu} lässt sich durch diesen Nachweis den Auszugstermin seines Vermieters bestätigen.

Spezifikation Clearing (Festnetz) Version 1.1
 Abläufe bei Belegte Leitung

			<p>Ob der Kunde erreicht werden konnte und ein Auszugsnachweis vorliegt ergibt folgende Optionen:</p> <p>Positiv (4.): Der Kunde wird erreicht und es liegt ein Auszugsnachweis vor.</p> <p>Negativ (3.): Der Kunde wird nicht erreicht und es liegt kein Auszugsnachweis vor.</p>
			<p>Die Leitungsfreigabe kann somit nicht vom EKP_{alt} eingefordert werden.</p>
		<p>EKP_{neu}</p> <p>↓</p> <p>EKP_{alt}</p>	<p>Der Auszugsnachweis wird nun auf die Korrektheit der Daten geprüft und für den Versand an den EKP_{alt} vorbereitet (Eigene Kundendaten werden unkenntlich gemacht).</p>
EKP _{alt}			<p>Der zugesendete Auszugsnachweis wird geprüft.</p>
			<p>Ob die Daten des Auszugsnachweises korrekt sind ergibt folgende Optionen:</p> <p>Positiv (6.): Die Vormieterdaten stimmen mit den Daten im eigenen System überein.</p> <p>Negativ (7.): Die Vormieterdaten stimmen nicht mit den Daten im eigenen System überein.</p>
		<p>EKP_{alt}</p> <p>↓</p> <p>EKP_{neu}</p>	<p>Wenn keine Aktivität mehr auf der Leitung zu erkennen ist, wird die Leitungskündigung zum schnellstmöglichen Termin eingestellt.</p>
		<p>EKP_{alt}</p> <p>↓</p> <p>EKP_{neu}</p>	<p>Aufgrund der falschen Daten, wird keine Leitungskündigung durchgeführt.</p>
EKP _{neu}			<p>Die Rückmeldung wird ausgewertet und ggfs. ein neuer Auszugsnachweis beim Kunden eingefordert. Der Prozess ist bei einer positiven Rückmeldung hiermit beendet.</p>

2.3.2 Templates

Die grundsätzliche Anwendung der Templates ist im Arbeitshandbuch Clearing im Kapitel 4.3 Clearingtemplates beschrieben. Die Eingangstore sind im EKP Portal hinterlegt.

Zur inhaltlichen Befüllung der Templates, folgen hier einige exemplarische Textbausteine:

<p style="text-align: center;">EKP_{neu} stellt neue Anfrage an EKP_{alt}</p>	<p><i>Sehr geehrte Damen und Herren,</i></p> <p><i>wir möchten unseren Kunden an der Lokation</i></p> <p><i>Straße: XXXXXXXX</i></p> <p><i>PLZ Ort: xxxx xxxx</i></p> <p><i>schalten.</i></p> <p><i>Telekom-Wholesale hat uns mitgeteilt, dass die WITA Vertragsnummer xxxxxx noch nicht durch Ihr Haus gekündigt wurde und daher kein freier Leitungsweg zur Verfügung steht.</i></p> <p><i>Bitte prüfen Sie ob die Vertragsnummer gekündigt werden kann und teilen Sie uns mit zu wann die Kündigung eingestellt wird.</i></p> <p><i>Freundliche Grüße</i></p>
<p style="text-align: center;">Kunde wünscht keine Kündigung/ Umzug oder es ist keine Kündigung/ Umzug hinterlegt</p>	<p>Prüfung: negativ</p> <p>Antwort an den anfragenden Carrier:</p> <p><i>Sehr geehrte Damen und Herren,</i></p> <p><i>wir haben Ihre Anfrage geprüft.</i></p> <p><i>Es liegt kein Kündigungs- Umzugswunsch unseres Kunden vor.</i></p> <p><i>Freundliche Grüße</i></p>
<p style="text-align: center;">Anschluss des Kunden wurde bereits gekündigt oder die Kündigung liegt bereits bestätigt vor</p>	<p>Prüfung: positiv</p> <p>Antwort an den anfragenden Carrier:</p> <p><i>Sehr geehrte Damen und Herren,</i></p> <p><i>wir haben wir Ihre Anfrage geprüft.</i></p> <p><i>Die Kündigung wurde bereits durchgeführt:</i></p> <p><i>Neubestellung kann bereits eingestellt werden.</i></p> <p><i>Freundliche Grüße</i></p>

Spezifikation Clearing (Festnetz) Version 1.1
Abläufe bei Belegte Leitung

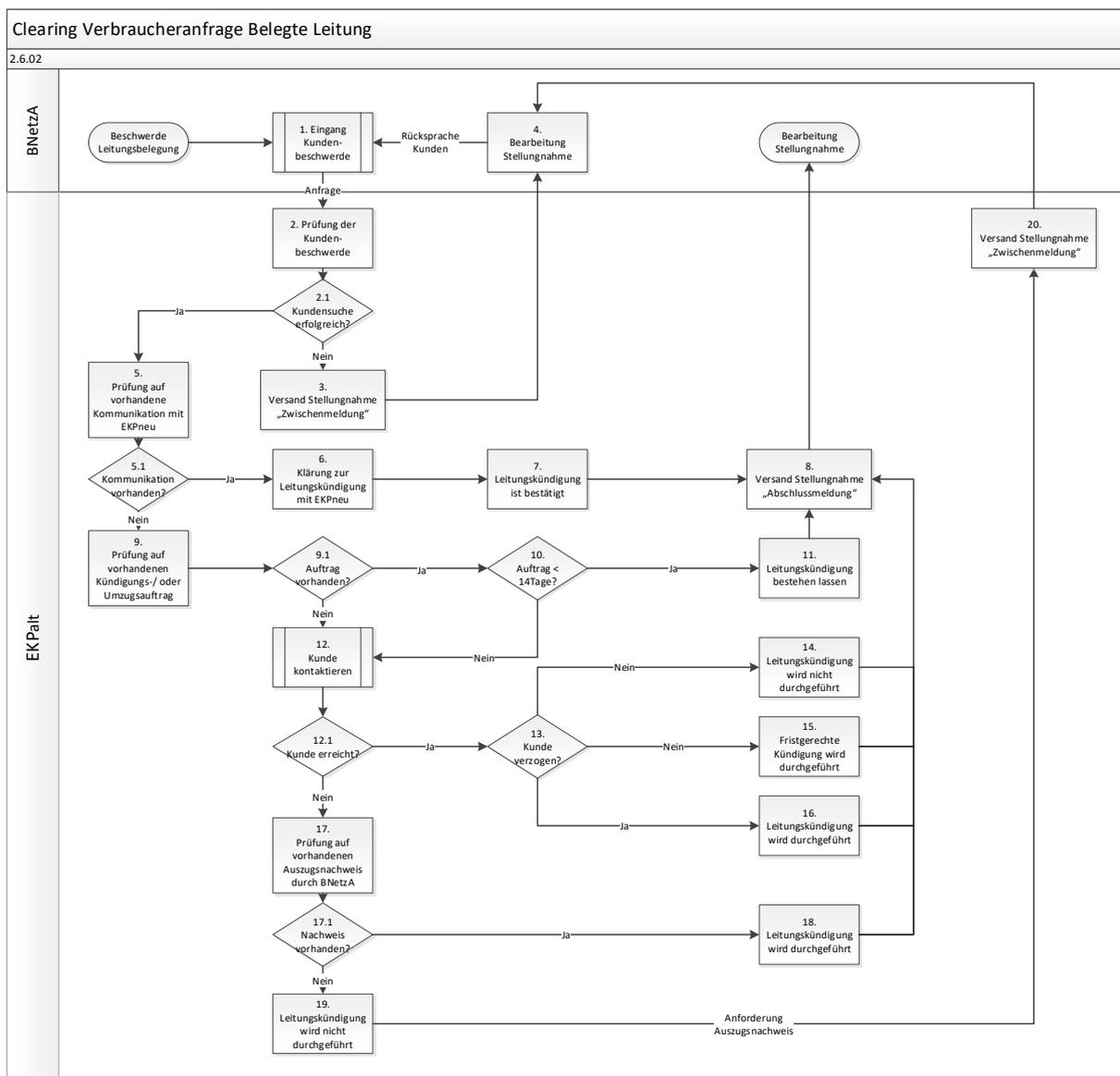
<p>Kunde wünscht eine Kündigung/ Umzug oder es ist eine Kündigung/ Umzug hinterlegt</p>	<p>Prüfung: positiv</p> <p>Antwort an den anfragenden Carrier:</p> <p><i>Sehr geehrte Damen und Herren,</i></p> <p><i>gern haben wir Ihre Anfrage geprüft.</i></p> <p><i>Die Kündigung wurde hinterlegt zum: XX.XX.XXXX</i></p> <p><i>Neubestellung bitte erst ab dem genannten Datum einstellen.</i></p> <p><i>Freundliche Grüße</i></p>
-----------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

2.4. Clearingszenario Verbraucheranfrage zu Belegte Leitung

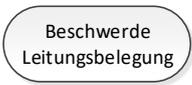
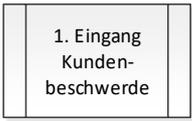
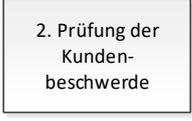
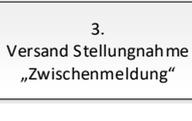
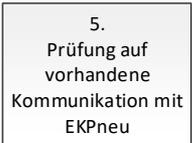
Es gibt zwei mögliche Varianten einer Verbraucheranfrage der Bundesnetzagentur im Kontext Belegte Leitung. Falls der EKP_{alt} des Vormieters bekannt ist, wird auch dieser angeschrieben, um die Leitung für den neuen Mieter freizugeben. Im Fall, dass der belegende Carrier nicht bekannt ist, wird der EKP_{neu} von der Bundesnetzagentur angeschrieben, um den EKP_{alt} zu ermitteln und mit ihm die Leitungsfreigabe zu besprechen.

Fristen Stellungnahme beachten

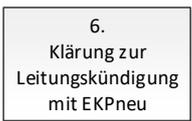
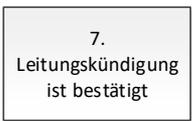
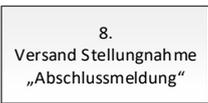
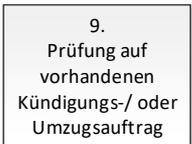
Fall 1: EKP_{alt} bekannt



Prozessbeschreibung:

	Prozessschritt	Anfrage	Beschreibung
BNetzA			Kunde erhält von seinem neuen Anbieter die Nachricht, dass der Vertrag nicht geschaltet werden kann, da der Nachmieter die Leitung blockiert.
		BNetzA ↓ EKP _{alt}	Bei der Bundesnetzagentur geht eine Kundenbeschwerde zu Belegte Leitung ein. Nach interner Prüfung, wird diese Beschwerde an den EKP _{alt} gesendet.
EKP _{alt}			Der EKP _{alt} prüft die gelieferten Daten der Kundenbeschwerde auf eine Übereinstimmung in den eigenen Systemen.
			Das Ergebnis der Kundensuche ergibt folgende Optionen: Negativ (3.): Es gibt keine Übereinstimmung in der Kundensuche. Positiv (5.): Es gibt eine Übereinstimmung in der Kundensuche.
		EKP _{alt} ↓ BNetzA	Die Leitungsfreigabe ist somit nicht möglich. Es wird eine Zwischenmeldung als Stellungnahme an die Bundesnetzagentur gesendet, dass der Kunde nicht gefunden werden kann.
BNetzA			Die Bundesnetzagentur bearbeitet die Stellungnahme und geht erneut mit dem Kunden in Klärung bzgl. weiterer Kundendaten des Vormieters oder aufgrund eines Auszugsnachweises. Der Prozess startet wieder bei Punkt 1.
EKP _{alt}			Aufgrund der Übereinstimmung der Kundendate, wird als nächstes geprüft, ob bereits eine Kommunikation mit dem EKP _{neu} stattgefunden hat.

Spezifikation Clearing (Festnetz) Version 1.1
 Abläufe bei Belegte Leitung

EKP _{alt}			<p>Das Ergebnis der Prüfung auf vorhandene Kommunikation mit dem EKP_{neu} ergibt folgende Optionen:</p> <p>Positiv (6.): Es wurde bereits mit dem EKP_{neu} kommuniziert.</p> <p>Negativ (9.): Es gab noch keine Kommunikation mit dem EKP_{neu} zu der belegten Leitung.</p>
			<p>Die Klärung zur Leitungsfreigabe erfolgt mit dem EKP_{neu} und die Leitung wird schnellstmöglich freigegeben.</p>
			<p>Die Leitungskündigung ist auch systemisch bestätigt.</p>
		<p>EKP_{alt}</p> <p>↓</p> <p>BNetzA</p>	<p>Nach der systemischen Bestätigung wird eine Abschlussmeldung als Stellungnahme an die Bundesnetzagentur gesendet. Der Prozess endet hier und der Fall ist abgeschlossen.</p>
EKP _{alt}			<p>Der EKP_{alt} prüft, ob es beim Kunden bereits einen vorhandenen Kündigungs- oder Umzugsauftrag gibt.</p>
			<p>Das Ergebnis der Prüfung auf einen vorhandenen Auftrag ergibt folgende Optionen:</p> <p>Positiv (10.): Es existiert bereits ein Kündigungs- oder Umzugsauftrag. Folgend wird geprüft, ob dieser Auftrag kleiner 14 Tage realisiert wird.</p> <p>Negativ (12.): Es existiert derzeit noch kein Kündigungs- oder Umzugsauftrag.</p>
			<p>Das Ergebnis der Prüfung, ob der Auftrag kleiner 14 Tage realisiert wird ergibt folgende Optionen:</p> <p>Positiv (11.): Es existiert bereits ein Kündigungs- oder Umzugsauftrag, der in weniger als 14 Tagen realisiert wird.</p> <p>Negativ (12.): Der existierende Auftrag wird in mehr als 14 Tagen realisiert.</p>

Spezifikation Clearing (Festnetz) Version 1.1
 Abläufe bei Belegte Leitung

	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"> 11. Leitungskündigung bestehen lassen </div>		Die Leitungskündigung bleibt somit bestehen und es folgt Punkt 8.
EKP _{alt}	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"> 12. Kunde kontaktieren </div>		Der EKP _{alt} versucht innerhalb von 5 Arbeitstagen den Kunden auf allen Kontaktwegen zu erreichen, um eine Leitungsfreigabe zu besprechen.
	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"> 12.1 Kunde erreicht? </div>		Durch das kontaktieren des Kunden ergeben sich folgende Optionen: Positiv (13.): Der Kunde konnte erreicht werden. Der EKP _{alt} klärt mit dem Kunden, ob dieser verzogen ist, oder noch an der aktuellen Schaltungsadresse wohnt. Negativ (17.): Der Kunde konnte nicht erreicht werden.
	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"> 13. Kunde verzogen? </div>		Das Ergebnis der Prüfung, ob der Kunde verzogen ist oder noch an der aktuellen Schaltungsadresse wohnt ergibt folgende Optionen: Negativ A (14.): Kunde ist nicht verzogen und benötigt die Leitung weiterhin. Negativ B (15.): Kunde ist noch nicht verzogen und die Leitung wird noch bis zum Auszug benötigt. Positiv (16.): Kunde ist verzogen und Leitung kann freigegeben werden.
	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"> 14. Leitungskündigung wird nicht durchgeführt </div>		Kunde ist nicht verzogen und wohnt weiterhin an der aktuellen Schaltungsadresse. Leitungskündigung wird nicht durchgeführt. Danach folgt Punkt 8.
	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"> 15. Fristgerechte Kündigung wird durchgeführt </div>		Kunde ist noch nicht verzogen und zieht erst in Zukunft aus. Leitungskündigung wird mit der fristgerechten Kündigung durchgeführt. Danach folgt Punkt 8.
	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"> 16. Leitungskündigung wird durchgeführt </div>		Kunde ist verzogen und es wird eine unverzügliche Leitungskündigung durchgeführt. Danach folgt Punkt 8.

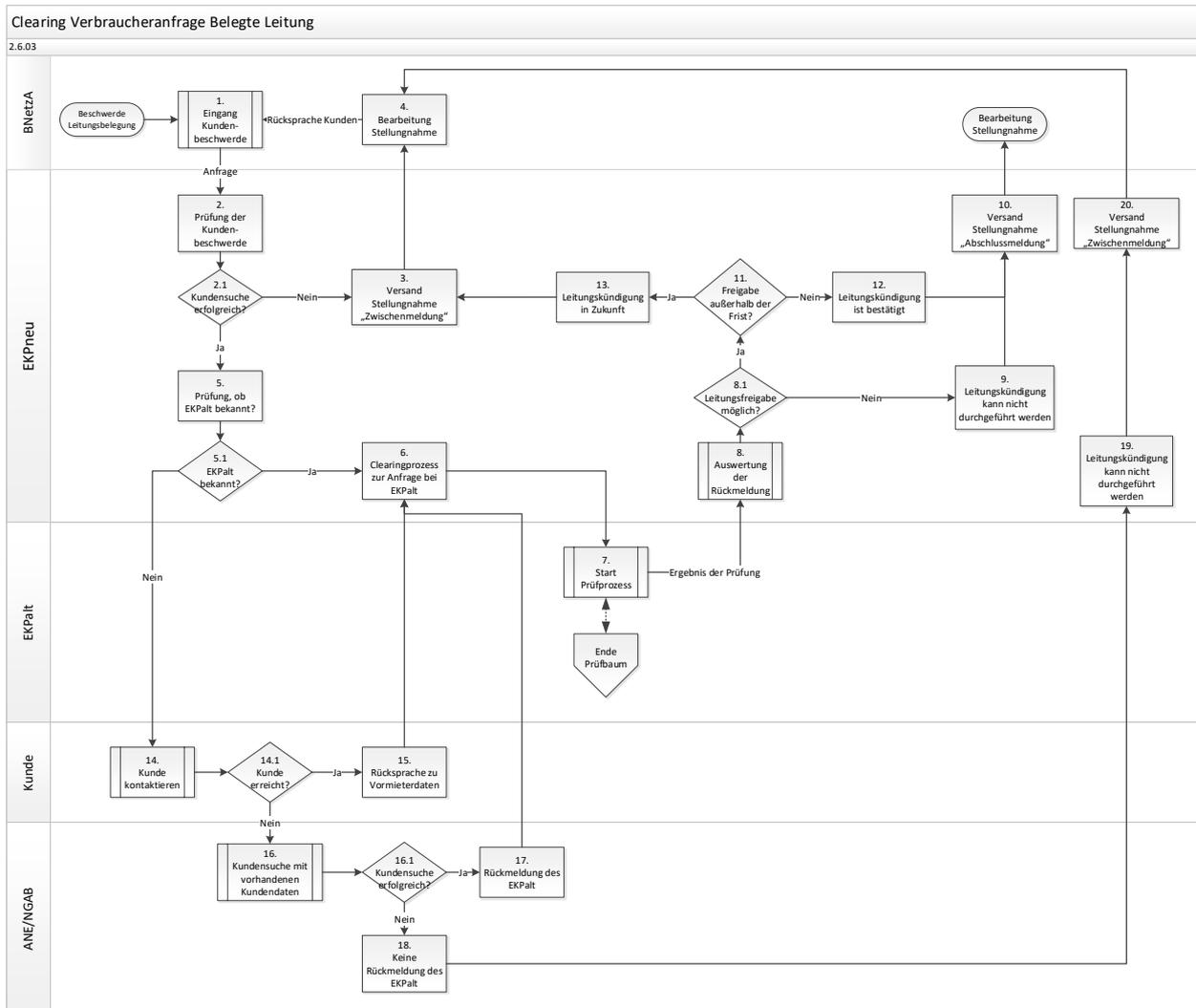
Spezifikation Clearing (Festnetz) Version 1.1
 Abläufe bei Belegte Leitung

	17. Prüfung auf vorhandenen Auszugsnachweis durch BNetzA		Der EKP _{alt} prüft, ob bereits ein Auszugsnachweis des Kunden vorhanden ist.
	17.1 Nachweis vorhanden?		Die Prüfung auf vorhandenen Auszugsnachweis ergibt folgende Optionen: Positiv (18.): Es ist ein gültiger Auszugsnachweis vorhanden. Negativ (19.): Es ist kein gültiger Auszugsnachweis vorhanden.
EKP _{alt}	18. Leitungskündigung wird durchgeführt		Es ist ein Auszugsnachweis des Vermieters vorhanden, wodurch der EKP _{alt} die Leitung unverzüglich freigeben darf. Danach folgt Punkt 8.
	19. Leitungskündigung wird nicht durchgeführt		Es ist kein Auszugsnachweis des Vermieters vorhanden und somit wird die Leitungskündigung nicht durchgeführt.
	20. Versand Stellungnahme „Zwischenmeldung“	EKP _{alt} ↓ BNetzA	Der EKP _{alt} fordert in der Zwischenmeldung an die Bundesnetzagentur einen Auszugsnachweis an. Es folgt Punkt 4.

Spezifikation Clearing (Festnetz) Version 1.1

Abläufe bei Belegte Leitung

Fall 2: EKP_{alt} nicht bekannt

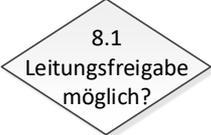
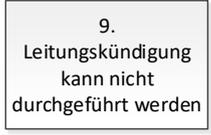
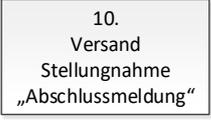
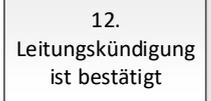
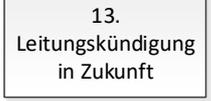


	Prozessschritt	Anfrage	Beschreibung
BNetzA			Kunde erhält von seinem neuen Anbieter die Nachricht, dass der Vertrag nicht geschaltet werden kann, da der Nachmieter die Leitung blockiert.
EKP _{neu}		BNetzA ↓ EKP _{neu}	Bei der Bundesnetzagentur geht eine Kundenbeschwerde zu Belegte Leitung ein. Nach interner Prüfung, konnte der EKP _{alt} nicht festgestellt werden und die Beschwerde wird an den EKP _{neu} gesendet.

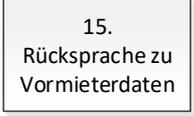
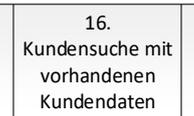
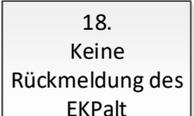
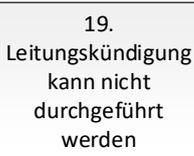
Spezifikation Clearing (Festnetz) Version 1.1
 Abläufe bei Belegte Leitung

EKP _{neu}	2. Prüfung der Kunden- beschwerde		Der EKP _{neu} prüft die gelieferten Daten der Kundenbeschwerde auf eine Übereinstimmung in den eigenen Systemen.
	2.1 Kundensuche erfolgreich?		Das Ergebnis der Kundensuche ergibt folgende Optionen: Negativ (3.): Es gibt keine Übereinstimmung in der Kundensuche. Positiv (5.): Es gibt eine Übereinstimmung in der Kundensuche.
	3. Versand Stellungnahme „Zwischenmeldung“	EKP _{neu} ↓ BNetzA	Die Leitungsfreigabe ist somit nicht möglich. Es wird eine Zwischenmeldung als Stellungnahme an die Bundesnetzagentur gesendet, dass der Kunde nicht gefunden werden kann.
BNetzA	4. Bearbeitung Stellungnahme		Die Bundesnetzagentur bearbeitet die Stellungnahme und geht erneut mit dem Kunden in Klärung bzgl. weiterer Kundendaten des Vormieters. Der Prozess startet wieder bei Punkt 1.
EKP _{neu}	5. Prüfung, ob EKP _{alt} bekannt?		Der EKP _{neu} prüft, ob der der EKP _{alt} bekannt ist.
	5.1 EKP _{alt} bekannt?		Das Ergebnis der Prüfung, auf Bekanntheit des EKP _{alt} ergibt folgende Optionen: Positiv (6.): Der EKP _{alt} ist bekannt und es wird der Clearingprozess zur Anfrage beim EKP _{alt} angestoßen. Negativ (14.): Der EKP _{alt} ist nicht bekannt.
	6. Clearingprozess zur Anfrage bei EKP _{alt}	EKP _{neu} ↓ EKP _{alt}	Der EKP _{neu} stellt eine Anfrage an den EKP _{alt} zur Freigabe der Leitung.
EKP _{alt}	7. Start Prüfprozess	EKP _{alt} ↓ EKP _{neu}	Der EKP _{alt} startet den Prüfprozess, wie in Kapitel 2.3 Prüfbaum erläutert und teilt das Ergebnis der Prüfung dem EKP _{neu} mit.
EKP _{neu}	8. Auswertung der Rückmeldung		Der EKP _{neu} wertet die Rückmeldung des EKP _{alt} aus und prüft, ob eine Leitungsfreigabe laut EKP _{alt} möglich ist.

Spezifikation Clearing (Festnetz) Version 1.1
 Abläufe bei Belegte Leitung

EKP _{neu}			<p>Die Prüfung der Leitungsfreigabe ergibt folgende Optionen:</p> <p>Negativ (9.): Die Leitungsfreigabe kann durch den EKP_{alt} nicht durchgeführt werden.</p> <p>Positiv (11.): Die Leitungsfreigabe wird durch den EKP_{alt} durchgeführt.</p>
			<p>Die Leitungsfreigabe kann durch den EKP_{alt} nicht durchgeführt werden, auch wenn ein Auszugsnachweis eingeholt wurde und an den EKP_{alt} gesendet wurde.</p>
		<p>EKP_{neu}</p> <p>↓</p> <p>BNetzA</p>	<p>Es wird eine Abschlussmeldung als Stellungnahme an die Bundesnetzagentur versendet. Der Prozess endet hier.</p>
			<p>Die Leitungsfreigabe wird vom EKP_{alt} durchgeführt. Die Prüfung, ob die Leitungsfreigabe in der vorgegebenen Frist der Bundesnetzagentur durchgeführt wird, kann folgende Optionen ergeben:</p> <p>Negativ (12.): Die Leitungsfreigabe wurde innerhalb der von der Bundesnetzagentur gesetzten Frist bestätigt.</p> <p>Positiv (13.): Die Leitungsfreigabe liegt außerhalb der von der Bundesnetzagentur gesetzten Frist.</p>
			<p>Die Leitungskündigung wurde bestätigt und es wird eine Abschlussmeldung versendet. Weiter mit Punkt 10.</p>
			<p>Die Leitungsfreigabe liegt in Zukunft und nicht innerhalb der von der Bundesnetzagentur gesetzten Frist, deshalb wird eine Zwischenmeldung versendet. Weiter mit Punkt 3.</p> <p>Wenn die zukünftige Leitungsfreigabe erfolgt ist, wird eine Abschlussmeldung an die Bundesnetzagentur versendet und der Prozess endet hier.</p>

Spezifikation Clearing (Festnetz) Version 1.1
 Abläufe bei Belegte Leitung

Kunde		<p>EKP_{neu}</p> <p>↓</p> <p>Kunde</p>	<p>Da der EKP_{alt} nicht bekannt ist, wird versucht weitere Informationen vom Kunden zu erfahren.</p>
Kunde			<p>Ob der Kunde erreicht werden konnte, ergibt im Nachgang folgende Optionen:</p> <p>Positiv (15.): Der Kunde wird innerhalb der abgestimmten Frist erreicht.</p> <p>Negativ (16.): Der Kunde wird nicht innerhalb der abgestimmten Frist erreicht.</p>
		<p>Kunde</p> <p>↓</p> <p>EKP_{neu}</p>	<p>Der Kunde wird erreicht und es wird Rücksprache zu den Vermieterdaten gehalten. Wenn der EKP_{alt} somit ermittelt werden kann, wird eine Anfrage zur Leitungsfreigabe gestellt. Weiter mit Punkt 6.</p>
ANE/NGAB		<p>Kunde</p> <p>↓</p> <p>ANE/NGAB</p>	<p>Der Kunde konnte nicht erreicht werden und somit wird eine Anfrage an den ANE/NGAB gestellt mit den vorhandenen Vermieterdaten, um den EKP_{alt} zu ermitteln.</p>
			<p>Ob die Kundensuche erfolgreich war, ergibt folgende Optionen:</p> <p>Positiv (17.): Der EKP_{alt} kann ermittelt werden.</p> <p>Negativ (18.): Der EKP_{alt} kann nicht ermittelt werden.</p>
			<p>Der ANE/NGAB meldet den EKP_{alt} zurück an den EKP_{neu}. Dieser kann nun eine Anfrage zur Leitungsfreigabe an den EKP_{alt} stellen. Weiter mit Punkt 6.</p>
		<p>ANE/NGAB</p> <p>↓</p> <p>EKP_{neu}</p>	<p>Es erfolgt eine Rückmeldung an den EKP_{neu}, dass kein EKP_{alt} ermittelt werden kann.</p>
EKP _{neu}			<p>Die Leitungskündigung kann nicht erfolgen, aufgrund der fehlenden Daten. Hier erfolgt eine Zwischenmeldung an die Bundesnetzagentur.</p>

Spezifikation Clearing (Festnetz) Version 1.1
Abläufe bei Belegte Leitung

	<p>20. Versand Stellungnahme „Zwischenmeldung“</p>	<p>EKP_{neu} ↓ BNetzA</p>	<p>Es wird eine Zwischenmeldung als Stellungnahme an die Bundesnetzagentur gesendet, dass der Kunde nicht gefunden werden kann. Weiter mit Punkt 4.</p>
--	----------------------------------------------------------------	-------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

3 Anlagen

Eine ausführliche Aufstellung aller Unterlagen und Anlagen kann unter:

<https://ak-spri.de/anbieterwechsel/>

<https://ak-spri.de/prozesse/clearing/>

abgerufen werden.